

Herrn Vorstandsvorsitzenden Dr. Dieter Zetsche
Daimler AG
Mercedesstraße 137
70327 Stuttgart

Stickoxide aus Diesel-PKW der Schadstoffklasse EU 5

Sehr geehrter Herr Dr. Zetsche,

als Eigentümer eines PKW mit Dieselmotor der Schadstoffklasse EU 5 aus Ihrem Hause (Fahrzeug-Ident-Nr.:) stehe ich zurzeit vor ernsthaften Problemen:

- ich erleide durch den massiven Wertverfall von Diesel-PKW einen Vermögensschaden;
- ich muss kurzfristig damit rechnen, bestimmte städtische Regionen nicht mehr mit meinem Fahrzeug befahren zu dürfen;
- ich muss hinnehmen, dass ich mit meinem Fahrzeug massive Gesundheitsschäden verursache.

Diese Probleme können nicht durch isolierte Änderungen der Motor-Software beseitigt werden, wie sie von verschiedenen Herstellern angekündigt worden sind, sondern nur durch eine technische Hardware-Nachrüstung meines Fahrzeugs mit einem SCR-Katalysator; zum Beispiel hat die Firma Twintec (<http://baumot.twintecbaumot.de/produkte/bnox-scr-system/>) eine solche Lösung vorgestellt.

Ohne eine solche Nachrüstung drohen ganz konkret Fahrverbote. So hat das Verwaltungsgericht Stuttgart mit Urteil vom 28.7.2017 bestätigt, dass allein Software-Updates keine ausreichende Minderungswirkung haben und dass der Gesundheitsschutz der Bevölkerung Fahrverbote für Euro 5 - Diesel-Fahrzeuge rechtfertigt.

Von Ihnen als Fahrzeughersteller, der durch exzessive Auslegung der Regelwerke die aktuellen Probleme mit verursacht hat, erwarte ich eine technische und finanzielle Beteiligung an der Hardware-Nachrüstung. Unabhängig davon wäre eine Anreiz-Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln nach dem Vorbild früherer Aktionen zur Förderung der Katalysator-Technik für Benzinmotoren wünschenswert.

Abgesehen von diesen Finanzierungsfragen bitte ich Sie, in Ihrem Hause die Voraussetzungen für die technische Nachrüstung meines Fahrzeugs zu schaffen: Entwicklung technischer Lösungen für Hard- und Software, Abstimmung mit Lieferanten und Freigabe von Nachrüstungslösungen. Für eine zeitnahe Regelung wäre ich Ihnen dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Vervollständigen Sie diesen Entwurf mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und der Fahrzeug-Ident-Nummer Ihres Autos (Feld E der Zulassungsbescheinigung) und schicken sie ihn per Brief oder per Email an: dialog@daimler.com